

# Turn - u. Sport - Verein Sichterfelde von 1887 e.V.

Nummer 1 (18. Jahrg)

Im Deutschen Reichsbund

für Leibesübungen.

Bln.-Sichterfelde, 1. Jan. 1938

Bereinsführer: Carl Heinemann, Bln.-Lantow, Bruchwigr. 26, Tel.: 73 25 47; Stellvertreter u. Leiter der Geschäftsstelle: H. Flügel, Moltkestr. 32; Schatzmeister: Richard Schreiber, Manteuffelstr. 23; Hauptschriftwart: Helene Reigel, Bln.-Steglitz, Siemensstr. 27; Oberturnwart: Eduard Grigoleit, Roonstr. 8; Beitragsstellenwart: Erich Heidrich, Hildburghäuserstr. 134, Tel.: 73 14 44; Frauenführerin: Margarete Gehhaar, Steinäckerstr. 10, Tel.: 73 48 22; Vereinsspielwart: Herbert Redmann, Bln.-Steglitz, Beschestr. 10, Tel.: 79 68 76. — Geschäftsstelle: Hindenburgdamm 27 (Rest. Beseler), Tel.: 73 19 35, jeden Montag von 20 bis 22 Uhr. — Postcheckkonto: Turn- u. Sport-Verein Sichterfelde von 1887 e.V., Berlin Nr. 338 34. — Sämtliche Einwendungen für das Nachrichten-Blatt sind zu richten an den Schriftwarter E. Buse, Marschnerstr. 12.

*Glück und Segen zum Neuen Jahr*

wünscht allen Vereinskameraden und -Kameradinnen der 

## Verdiente Auszeichnungen

Kreishonorenbrief  
des DRK.:

Carl Heinemann  
Eduard Grigoleit  
Hans Flügel

Silberne Ehrennadel  
des „L“:

Alfred Wolf

Bronzene Ehrennadel  
des „L“:

Herbert Frommler  
Walter Krämer  
Frau Elsa Krämer  
Margarete Gehhaar  
Frau Els Wagner  
Eckhardt Grohmann  
Eduard Lösche

Jubiläums-Plakette  
des „L“:

Eduard Grigoleit  
Herbert Redmann  
Hans Flügel  
Carl Heinemann  
Kurt Saebisch  
Erwin Friebe  
Helene Reigel

## Mitteilungen des Oberturnwarts

Die Brandenburgischen Gerätemeisterschaften werden am 22. und 23. Januar durchgeführt. Für die Turner des „L“ kommt der Siebenkampf der Mittelstufe, der Siebenkampf des Jahrg. 1898, Klasse A, der Fünfkampf des Jahrg. 1893-89, Klasse B, sowie der Fünfkampf

des Jahrg. 1888 und älter, Klasse C, in Betracht. Näheres über die Ausschreibung, insbesondere über die Art der Wettkampfabübungen, ist aus dem Gauverordnungsblatt vom 15. 12. 1937, S. 1123, zu ersehen. Meldungen sind bis zum 2. Januar an mich zu richten.

**Breslau!** Die Kosten für die Fahrt und die Teilnahme am Deutschen Turn- und Sportfest sind kürzlich in einer Nummer des Gauverordnungsblattes zusammengestellt worden. Sie betragen für einen Aufenthalt von rund 5 Tagen (Quartier und Verpflegung) etwa 25,— RM. Dazu kommen die Kosten für die Hin- und Rückfahrt mit rund 7,— RM sowie für Festkarte und Straßenbahndauerkarte im Festort mit 5 + 2 = 7 RM. Mit demnach 40,— RM in der Tasche kann jeder es unbedingt wagen, das für absehbare Zeit größte aller deutschen Turn- und Sportfeste zu besuchen. Der Besitz der Festkarte berechtigt nicht nur zum Besuch aller turnerischen usw. Veranstaltungen während des Festes, sondern gibt auch ein Recht auf Gewährung von Ermäßigungen beim Besuch von Ausstellungen, Museen, Schlössern und bei Fahrten mit der Eisenbahn im Zusammenhang mit dem Turnfest. Wer noch nicht begonnen hat, sich durch regelmäßiges Sparen eine Rücklage zum Besuch des Festes zu schaffen, der beginne damit unverzüglich. Wie ein Fanfarenruf soll's jedem Mitglied des „L“ ständig in's Ohr klingen: Auf nach Breslau!

— Allen lieben Mitgliedern des „L“ spreche ich zum Jahreswechsel die herzlichsten Glück- und Segenswünsche aus und verbinde damit die Hoffnung auf weitere gedeihliche Zusammenarbeit.  
Grigoleit.

## Turnen

**Bereins-Gerätewettkampf im April 1938.** In diesem Jahre wird ein langersehnter Wunsch aller Turner und Turnerinnen in Erfüllung gehen. Zur Anregung und Erhöhung der Übungsfreudigkeit ist für unsere Mitglieder ein Gerätewettkampf ausgeschrieben worden. Wir versprechen uns davon nicht nur eine hundertprozentige Beteiligung aller Hallenbesucher, sondern sind auch überzeugt, daß manche der in letzter Zeit etwas abseits geratenen Mitglieder schleunigst wieder in Reih und Glied auftauchen werden, um sich allmählich in Wettkampfform zu bringen. Um nicht von vornherein die irrige Ansicht aufkommen zu lassen, daß es sich hierbei einzig und allein um eine Auslese von Turnern und Turnerinnen handelt, sei darauf hingewiesen, daß die Wettkämpfe der Männer und Älteren getrennt nach Ober-, Mittel- und Unterstufe, die der Frauen, der männlichen Jugend und der Jungmädchen in Ober- und Mittelstufe durchgeführt werden. Sache der Vorturner wird es sein, die Mitglieder bei der freiwilligen Einstufung zu beraten. Wer die Ausschreibung sieht, wird bestimmt auch für sich etwas finden. Jede Übung wird von zwei Kampfrichtern gewertet, von denen jeder bis zu 10 Punkten geben kann. Halbe Punkte können gegeben werden. Die ersten Sieger(innen) der Oberstufe werden Vereinsmeister und besonders ausgezeichnet. Wer zwei Drittel der erreichbaren Punkte zusammenbringt, erhält eine Auszeichnung. Und nun an die Arbeit! Der bevorstehende Wettkampf ist wirklich das schönste Neujahrsgeschenk für alle unsere Turner und Turnerinnen. Wird das ein Leben und Treiben auf den Hallen geben!

## Aus den Abteilungen

**Männer(Turn)abteilung.** Kameradschaftsabend am Donnerstag, dem 13. Januar, nach dem Turnen, in der Gaststätte Weseler. Fdb. Wenzel hält uns den Vortrag über seine Italienreise. Vollzähliges Erscheinen wird erwartet.

**Die 2. Frauenabteilung** hat ihr nächstes gemütliches Beisammensein am Freitag, dem 21. Januar, nach dem Turnen, im Café am Stadion. Voraussichtlich wird uns Fchw. Krümpelmann mit den Rechten und Pflichten einer Erbhofbäuerin näher bekannt machen. Aus diesem Grunde allein wäre zahlreicher Besuch erwünscht.

**3. Frauen(Gymnastik)abteilung.** Während der Ferien sind die Hallen nicht benutzbar; unsere ersten Übungsabende sind also erst am 11. im Dürer-Lyzeum und am 13. im Goethe-Lyzeum (jetzt Karin-Göring-Schule), deren Besuch hoffentlich bei weitem stärker sein wird als in letzter Zeit. Das ist jedenfalls in erster Linie mein Neujahrswunsch für die Abteilung.

Allen Kameradinnen zum neuen Jahre alles Gute und ein herzliches „Glück auf“!

## Handball

Nachdem im November die Hinspiele fast reiflos erledigt wurden, herrschte im Dezember in Anbetracht des „Silbernen“ und des „Goldenen“ eine ziemlich Spielruhe. — Am letzten Novembersonntag hatte M I die Heeresfeuerwerker zum fälligen Rundenspiel zu Gast und konnte einen glücklichen 7:6-Sieg landen, nachdem die Feuerwerker 10 Min. vor Schluß noch mit 6:4 in Führung gelegen hatten. Auch das letzte Hinspiel gegen Blau-Weiß wurde 4:1 gewonnen. Ein Gesellschaftsspiel gegen Helgoland endete 12:2 für uns. M II konnte auch das Rundenspiel gegen die III. der Heeresfeuerwerker mit 6:4 gewinnen, mußte jedoch im letzten Hinspiel gegen B.T.Sch II mit 4:9 die



**Vorbildlich im Sport**

**Sporthaus Zenker**

Berlin-Steglitz

Albrechtstraße 128 (am S-Bahnhof)

Fernruf: 72 54 22 u. 72 54 90

Segel streichen. Das erste Rückspiel gegen Hansa 07 ging ebenfalls mit 1:4 verloren, während M II den Freundschaftskampf gegen Zehlendorf 88 II mit 5:3 gewinnen konnte. — F I konnte mit 7:1 über Lankwitz siegreich bleiben und steht somit weiterhin ungeschlagen an der Spitze der Tabelle. Im ersten Rückspiel gegen Sarotti kam F I kampflos zu den Punkten, da der Gegner bereits vorher verzichtete. Konnte F II anfangs sämtliche Spiele gewinnen, mußte sie bei den zwei letzten Hinspielen dem Gegner Sieg und Punkte überlassen. B.S.C. II blieb mit 6:1 siegreich und D.S.C. IV konnte durch ein glückliches 2:1 beide Punkte „entführen“. Zwei Wochen später hat bereits das Rückspiel stattgefunden; F II blieb hierbei mit 1:0 siegreich. F III siegte im Gesellschaftsspiel über Turngef. Steglitz II mit 7:0. —

Nachstehend die Tabellen über den Stand der Mannschaften nach Beendigung der 1. Runde:

I. Männer:	II. Männer:	Jugend:
NSF. 14:0	Tib II 12:2	Allianz II 8:2
Deutsche Bank 10:4	Cimbria II 12:2	„L“ 8:2
Tib-Sport 8:6	B.T.Süd II 10:4	Jahn Neuf. II 6:4
Heeresfeuerw. 8:6	TSB.Schbg. III 6:8	Jahn Neuf. III 6:4
„L“ 6:8	Hansa 07 II 6:8	B.T.Süd II 2:8
Friesen Neuf. 6:8	„L“ 4:10	TSB.Schbg. II 0:10
Jahn Brtg 4:10	Heeresfw. III 4:10	
Blau-Weiß 0:14	Jahn Brtg II 2:12	

I. Frauen:	II. Frauen:	III. Frauen:
„L“ 14:0	B.S.C. II 9:1	(Stand per 5. 12.)
Sarotti 10:4	„L“ 6:4	Tennis-Vor. II 6:0
Karstadt 8:6	D.S.C. IV 6:4	„L“ 4:0
ATB 8:6	NSF. II 4:6	Ost III 2:4
Südring 8:6	Jahn Neuf. II 3:7	Wilhelmsruher 2:6
Leifer 6:8	Schbg. T.S.C. II 2:8	TSB. III 0:4
Lankwitz 4:10		
BfL. Schbg. 0:14		

## Was bringt uns nun der Januar?

- M I — NSF., Neutölln
- M I — Friesen Neutölln
- M II — Cimbria II, 15.00 Uhr
- A.H. — H.S.F.
- F I — Leifer
- F II — Jahn Neutölln II
- M I — Jahn Brtg, Brtg
- M II — TSB. Schöneberg II, Schöneberg
- A.H. — Tib., 13.45 Uhr
- F I — ATB., 9.00 Uhr
- F II — Schöneberger T.S.C. II
- F III — Wilhelmsruher T.S.C. III



**Sportplätze**

Wege - Strassen aller Art

baut seit über 30 Jahren

**Paul Grefitz, Steinsetzmeister**

Bln.-Lichterfelde, Dürerstr. 19/20

Tel.: 73 16 58/59

- M I — Heeresfeuerwerker
- M II — Jahn Brtg II
- F I — Lankwitz, 10.15 Uhr
- F II — ?, 8.30 Uhr
- F III — B.S.C. III, 9.15 Uhr
- A.H. — BfL. Spandau, 15.00 Uhr
- F II — B.S.C. II, 11.15 Uhr

**Welt-Hallen-Handball-Turnier!**

Wenn keine Zeit angegeben, findet das Spiel auf Gegners Platz statt. Aufstellung unverbindlich. —

Die **Welt-Hallen-Handball-Meisterschaft** verbunden mit einem 4-Städte-Turnier wird nunmehr endgültig am 5.-6. Februar in der Deutschlandhalle ausgetragen. Interessenten müssen sich sofort nach Erhalt des Blattes bei mir melden (siehe Kopf der Vereinszeitung), da die Nachfrage nach Karten naturgemäß äußerst stark ist. Auch müssen die Karten bei Bestellung sofort bezahlt werden, sonst kann ich die Bestellung nicht annehmen.

1. Rang, Kurve und 2. Rang, Mittelplätze:  
Karte, gültig für 5. u. 6. Febr. = RM 2,50
1. Rang, Mittelplätze:  
Karte, gültig für 5. u. 6. Febr. = RM 4,—
- Erdgesch. Karte, gültig für 5. u. 6. Febr. = RM 5,—

**Hallen-Training** findet auch im neuen Jahr jeden Freitag von 20—22 Uhr in der Oberrealschule statt.

Zum Schluß wünsche ich allen Handball-Kameraden und Kameradinnen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!

## Regelabend der I. Männer.

(Ehepaar Heinemann siegte auf der ganzen Linie!)

Fast die gesamte I. Männer fand sich mit ihrem „Anhang“ und einigen Kameraden aus der II. Mannschaft zu diesem Regelabend ein. Bei Beginn des Preisregels tauchte auch unser Vereinsführer mit seiner „Begleitung“ auf. „Sie kamen, sahen und siegten“, mußte es in diesem Falle heißen, denn, als jeder „Regelbruder“ seine 25 Kugeln heruntergeschoben hatte, lautete das Endergebnis wie folgt:

1. Carl Heinemann 177 Holz	3. Edmund Lange 162 Holz
2. Erwin Richter 166 „	4. Kurt Vogel 157 „

Die „Regelschwester“ waren natürlich auch nicht müßig. Sie brauchten nur 20 Kugeln zu bewältigen; der Schlußstand war hier folgender:

1. Frau Heinemann 107 Holz
  2. Frl. Pommer 102 „
  3. Frau Redmann 102 „
  4. Frau Tsch 100 „
- („durch „Stechen“ entschieden.)

Nach Schluß des Regels fand sofort die Preisverteilung mit anschließender „Siegesfeier“ statt. Ein wohlgelungener Abend! Hoffentlich folgt recht bald der nächste.

Gut Holz! —

**Pfurnöbel**

AM SPITTELMARKT

**Gustav Steffen**

BERLIN SW 19

Beuth-Str. 4

Tel.: 16 76 60

Turner u. Turnerinnen!

Kauft bei unseren Inserenten!

**Buchhandlung G. Thiele / Buchbinderei u. Papierhandlung**

(Turnbruder H. Lamey)

Berlin - Lichterfelde, Jungfernstieg 25 (Ost-Bazar), Fernsprecher: 73 32 20

## MUSIK KARSTADT RADIO

Berlin-Lichterfelde • Hindenburgdamm 76 a • Fernsprecher: 76 21 74

Radio, Akkordions, Schallplatten, sämtl. Musikinstrumente, Noten

Verlag und Druck: Frick Hermann, Berlin-Lichterfelde, Dürerstraße 31, Fernruf: 73 08 50. Verantwortlich für den Textteil: E. Buske, Berlin-Lichterfelde, Marschnerstraße 12. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Wilhelm Kijka, Berlin W 7, Großbörsenstraße 27, Fernruf: 27 41 47. D. N. IV. B. 37 800. (3. St. gült. Nr. 1).



**Ski Eishockey**

**Sport Stedel**

Leipzigerstr. 62/70. Ruf: 10 75 65

## Wandern und Fahrten

**Männer(Turn)abteilung.** Wanderung am 9. 1. 38. Wir treffen uns 9.45 Uhr am Parkfriedhof, besuchen Wilhelm Melahns Grab und wandern über Schönnow—Zehlendorf zum Schlachtensee—Gr. Fenster und Nikolaasse. Reuter.

## Vereinstreue

**15 Jahre im „L“.** Paul Modersohn und Adolf Bräsehoff am 5. bzw. 20. Dez. 1937.

**10 Jahre im „L“.** Frau Irmgard Gerike (Orma Zitelmann) am 9. Nov. 1937. Paul Weber am 1. Dez. 1937. Heinz Tschow am 1. Jan. 1938.

## Aus dem Mitgliederkreise

— Turnkameradin Elise Böbe (1. Frauenabteilung) hat mit Herrn Heinz Zimmermann den Bund fürs Leben geschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

— Auch Turnkameradin Margarete Minzlaff (2. und 4. Frauenabteilung) hat sich vermählt. Wir beglückwünschen sie ebenso aufs herzlichste.

— Unseren Tennismeister Artur Schulze gratulieren wir zur Ankunft eines Stammhalters.

## Neuaufnahmen

**Frauen:** Heydi Wehrlin (wieder eingetreten), Gerda Schulz, Ingrid Runnebaum, Hildegard Specht, Almut Hamann, Irma Zimmermann, Irene Höres, Gertrud Finzel, Irmgard Hafeloff, Theresia Wanzke, Lenchen Waged.

**Männer:** Werner Babel, Otto-Heinrich Kühn, Georg Abrotat, Helmut Schaper, Richard Bardehle, Hans Liebe, Karlheinz Bath.

Kinderkurs: 5 Zugänge.

**Für den Hauskaffierer** hat Turnkamerad Lamey (Buchhandlung Thiele, Jungfernstieg) ein Straßenverzeichnis von Groß-Berlin gestiftet. Wir hoffen, daß dieser es nicht nötig hat, da jedes Mitglied beim Lesen dieser Zeilen gleich nachsehen wird, ob die Beitragsmarken reiflos geklebt sind. Wehe aber den Säumigen, denn... da hülf — vorübergehend — nur sofortiger Umzug!!!

**Redaktionschluß: 20. Januar. Einsendungen erbeten an E. Buske, Berlin-Lichterfelde, Marschnerstraße 12.**

## Sporthaus Augustin

Berlin - Lichterfelde  
Hindenburgdamm 54  
Fernsprecher: 73 13 67

Sportartikel für jeden Bedarf  
Anfertigung von Maßbekleidung

## Lichterfelder Festsäle

Ökonom A. Kramer, Bln.-Lichterfelde, Finkensteinallee 36-38, Fernspr.: 73 14 45 u. 73 18 31

Räume für Veranstaltungen von 30—1500 Personen  
Herrlicher Naturgarten für 4000 Personen

**Cafe „hohenzollern“** Inh. A. Kramer, Bln.-Lichterfelde, Hindenburgdamm 93 a Ecke Augustastr., Fernspr.: 73 49 31

## MÖBEL BERLIN N, Kastanienallee 56

KAMERLING  
Neueste Muster, mäßige Preise



## P&C-Kleidung für den Wintersport!

F ü r H e r r e n :	F ü r D a m e n :
Sport-Anzüge ab 38.—	Ski-Anzüge ab 29.—
Ski -Anzüge ab 36.—	Ski-Hosen ab 12.75
Ski -Westen ab 10.—	Ski-Westen ab 15.75
Ski -Hosen ab 18.—	Ski-Jacken ab 22.—
Sport-Paletots ab 27.—	Hosentröcke ab 16.75

901 A

# Peek & Cloppenburg H. B. M. G.

**BERLIN SW 19**  
GERTRAUDENSTRASSE 25-27

**BERLIN-STEGLITZ**  
SCHLOSS-STRASSE 123-125

*Bedman 107*